



HERRENKNECHT Presseinformation.

2. Juli 2014

BADEN-WÜRTTEMBERGS LANDTAGSPRÄSIDENT GUIDO WOLF ZU BESUCH BEI HERRENKNECHT.

Der baden-württembergische Landtagspräsident Guido Wolf besuchte heute die Herrenknecht AG, den weltweiten Marktführer für Tunnelvortriebstechnik, in Schwanau. Er zeigte sich beeindruckt von der Leistung des Unternehmensgründers Dr.-Ing. E. h. Martin Herrenknecht, welcher den Landtagspräsidenten vor einem Werksrundgang über die Projekte des Hidden Champion vom Oberrhein informierte.

Schwanau, Deutschland, 2. Juli 2014. Der baden-württembergische Landtagspräsident Guido Wolf besuchte heute die Herrenknecht AG in Schwanau. Das mittelständige Unternehmen mit einer Exportquote von über 95 % liefert in nahezu 100 Länder moderne Tunnelvortriebsmaschinen zum Ausbau und zur Modernisierung von Verkehrs- sowie Ver- und Entsorgungsinfrastrukturen.

Beim Rundgang über das knapp 30 Hektar große Betriebsgelände erfuhr Guido Wolf in einem kurzen historischen Abriss, wie sich das Unternehmen innerhalb von 37 Jahren zum Weltmarktführer entwickelt hat. Aktuell wird in den Montagehallen an elf großen Tunnelvortriebsmaschinen mit bis zu zehn Metern Durchmesser gearbeitet. Die speziell an ihre Projektbedingungen angepassten Unikate werden beispielsweise benötigt für den Bau der Kombilösung Karlsruhe, eines Eisenbahntunnels in Tschechien, von Metrolinien in Frankreich, in Katar und in den USA, für Abwasserprojekte in Deutschland und Amerika, sowie für ein Wasserkraftwerk in Chile.

Sichtlich beeindruckt schrieb Guido Wolf in das Herrenknecht Gästebuch: „... mit großem Respekt und aufrichtigem Dank bewundere ich ihre unternehmerische Lebensleistung und ihren ungebrochenen Willen in die Zukunft zu denken und zu investieren.“

Die Herrenknecht AG

Die Herrenknecht AG liefert als einziges Unternehmen weltweit Tunnelbohranlagen für alle Baugründe und in allen Durchmessern – von 0,10 bis 19 Metern. Die Produktpalette umfasst maßgeschneiderte Maschinen für Verkehrstunnel und Ver- und Entsorgungstunnel sowie Zusatzequipment- und Servicepakete. Herrenknecht stellt außerdem Bohranlagen für Vertikal- und Schrägschächte her sowie Tiefbohranlagen. Der Herrenknecht Konzern erwirtschaftete im Jahr 2013 eine Gesamtleistung von 1.027 Mio. Euro. Weltweit beschäftigt der Herrenknecht Konzern rund 4.800 Mitarbeiter, darunter über 200 Auszubildende. Mit 82 Tochter- und geschäftsnahen Beteiligungsgesellschaften im In- und Ausland bietet Herrenknecht umfassende Serviceleistungen nah am jeweiligen Projekt und Kunden.



Der baden-württembergische Landtagspräsident Guido Wolf war heute zu Besuch beim Unternehmensgründer und Vorstandsvorsitzenden Dr.-Ing. E.h. Martin Herrenknecht in Schwanau. Vor Ort besichtigte Guido Wolf die Montagehallen der Herrenknecht AG, in denen bis zu 15 Großmaschinen gleichzeitig gefertigt werden können.



Werner Glatz und Dr. Gerhard Wehrmeyer (beide Herrenknecht Geschäftsbereich Traffic Tunnelling) führten den baden-württembergischen Landtagspräsidenten Wolf (Mitte) durch das Schwanauer Werk. Hier vor einer TBM für ein Abwasserprojekt in Washington.